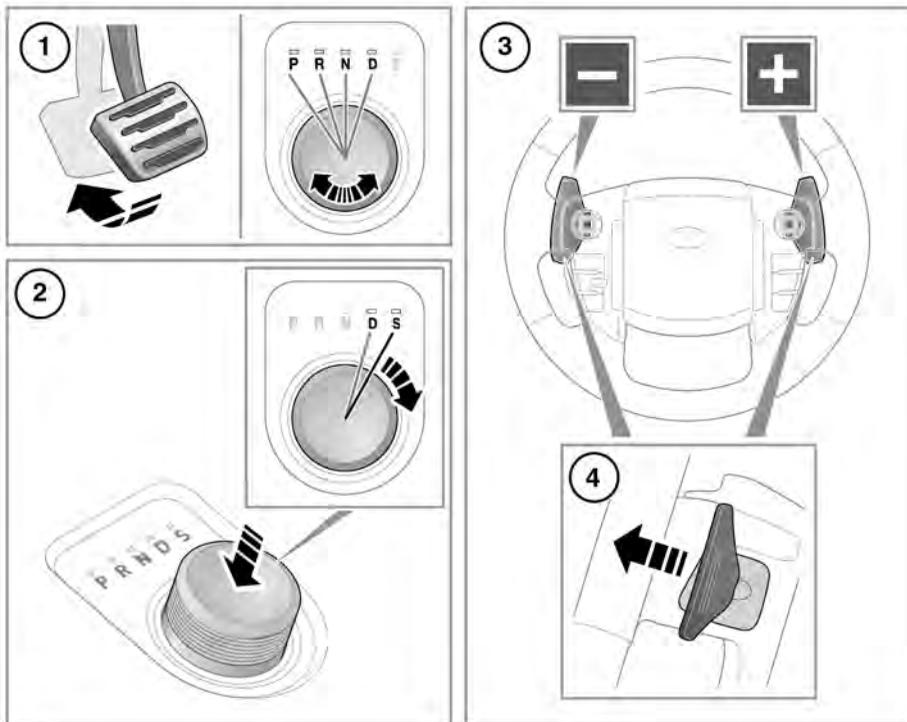


AUTOMATIKGETRIEBE



E174425

Der Wählknopf lässt sich in beide Richtungen drehen. Beim Starten des Motors wird der Wählknopf aus seiner abgesenkten, verstaute Position angehoben.

Der Schaltstufenstatus des Wählknopfs und die Lenkrad-Schaltwippen (CommandShift) werden auf dem Informationsdisplay angezeigt.

1. Um die Fahrstellung (**D**), den Leerlauf (**N**), den Rückwärtsgang (**R**) oder die Parkstellung (**P**) auszuwählen, das Bremspedal betätigen und den Wählknopf drehen. Die entsprechende LED neben dem Wählknopf leuchtet auf.

In der Fahrstellung (**D**) erfolgen die Gangwechsel vollautomatisch. Die Schaltpunkte der Gangwechsel werden von der Position des Gaspedals und der aktuellen Fahrgeschwindigkeit bestimmt.

Um in Stellung **D** eine schnelle Beschleunigung zu erzielen (Kick-down), das Gaspedal schnell und über den gesamten Betätigungsweg durchtreten. Wird das Gaspedal losgelassen, erfolgen wieder normale automatische Gangwechsel.

Hinweis: Vor der Auswahl von **D**, **R**, **N** oder **P** sicherstellen, dass das Fahrzeug steht und dass die Bremsen betätigt werden.

Hinweis: Wird vor dem Betätigen des Bremspedals Druck auf den Wählknopf ausgeübt, ist es möglich, dass der ausgewählte Gang nicht verfügbar ist. In diesem Fall den Wählknopf entlasten, sicherstellen, dass das Bremspedal betätigt ist, und erneut den gewünschten Gang auswählen.

- Um den Sportmodus (**S**) zu aktivieren, in der Fahrstellung (**D**) den Wählknopf herunterdrücken und auf **S** stellen. Die zugehörige LED neben dem Wählknopf leuchtet auf.

Das Getriebe verbleibt länger in den niedrigeren Gängen. Dadurch wird die Leistung im mittleren Drehzahlbereich verbessert.

Zur Deaktivierung des Sportmodus (**S**) den Wählknopf wieder in die Fahrstellung (**D**) drehen.

- CommandShift-Schaltwippen: Ermöglichen manuellen Gangwechsel, während der Wählknopf in Stellung **D** oder **S** steht. Zum Herunterschalten leicht an der linken und zum Hochschalten leicht an der rechten Schaltwippe ziehen. CommandShift kann effektiv sein, wenn schnelles Beschleunigen und Motorbremse erforderlich sind.

Eine Schaltanzeige-Warnleuchte leuchtet kurz auf, wenn eine Schaltempfehlung gegeben wird (Hochschalten). Siehe **68**,

GANGSCHALTUNG (WEISS).

Hinweis: Ist eine längere Nutzung der CommandShift-Schaltwippen erforderlich, die Stellung **S** auswählen.

Hinweis: Die Schaltwippen können über das Menü

„Fahrzeugeinstellungen/-einrichtung“ so konfiguriert werden, dass sie nur in Stellung **S** oder in **D** und **S** aktiv sind. Siehe **59, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.

- Zur manuellen Gangwahl kurz an der entsprechenden Lenkrad-Schaltwippe ziehen.

Zum Verlassen des manuellen Gangwechselmodus entweder die Hochschaltwippe ca. eine Sekunde lang gezogen halten (um direkt in den Automatikbetrieb in **D** oder **S** zurückzukehren) oder, wenn in **S**, den Wählknopf auf die Position **D** stellen.

- ⚠ Niemals auf **P** (Parkstellung) stellen, während sich das Fahrzeug bewegt.
- ⚠ Niemals auf **R** stellen, während sich das Fahrzeug vorwärts bewegt.
- ⚠ In keinem Fall einen Vorwärtsgang einlegen, solange sich das Fahrzeug rückwärts bewegt.
- ⚠ Beim Einlegen der Fahrstufe **D** (Fahrstellung) bzw. **R** (Rückwärtsgang) oder bei stehendem Fahrzeug und beliebiger Fahrstufe den Motor nicht hochdrehen bzw. mit einer über der normalen Leerlaufdrehzahl liegenden Drehzahl laufen lassen.

! Das Fahrzeug nicht bei eingelegtem Gang und laufendem Motor stehen lassen. Immer **P** (Parken) oder **N** (Leerlauf) wählen, wenn der Motor längere Zeit im Leerlauf drehen soll.

Falls der Wählknopf behindert wird, die Behinderung entfernen, und anschließend den Motor starten. Der Wählknopf sollte nun hochgefahren werden.

Fährt der Wählknopf nicht aus und liegt keine Behinderung vor, weist dies auf eine Störung des Systems hin. Der Wählknopf kann auch in der abgesenkten Stellung verwendet werden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass beim Abstellen des Motors nicht automatisch auf **P** (Parken) geschaltet wird. Daher muss manuell auf **P** geschaltet werden. Die Störung muss bei nächster Gelegenheit von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb beseitigt werden.

MANUELLER GANGWECHSEL

Die Schaltwippen können über die Fahrzeug-Einstellungen so konfiguriert werden, dass Sie in Fahrstellung (**D**) und Sportmodus (**S**) oder nur in **S** aktiv sind. Siehe **59, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.

Wenn sich der Wählknopf in der Stellung **D** befindet (es sei denn, der Modus **Aktiv nur in Stellung S** ist eingestellt), kann durch einmaliges Betätigen der Lenkrad-Schaltwippen (CommandShift) direkt in den manuellen Gangwechsel gewechselt werden.

Ist eine längere Nutzung des manuellen Gangwechselmodus (CommandShift) gewünscht, dann sollte der Wählknopf auf die Stellung **S** eingestellt werden.

Wenn der Wählknopf in der Stellung **D** bleibt, wird der vorübergehende manuelle Gangwechsel beibehalten, solange der Fahrer beschleunigt, abbremst, eine Kurve durchfährt oder weiterhin mit den Schaltwippen am Lenkrad einen Gangwechsel anfordert.

WÄHLKNOPF

Beim Anlassen des Motors fährt der Wählknopf aus seiner abgesenkten, verstaute Stellung nach oben. Wenn ein Hindernis auftritt, den Motor ausschalten, das Hindernis entfernen und erneut starten.

Fährt der Wählknopf nicht aus und liegt keine Behinderung vor, weist dies auf eine Störung des Systems hin. Der Wählknopf kann jedoch auch noch in der abgesenkten Position verwendet werden. Sicherstellen, dass Parken (**P**) ausgewählt ist, bevor der Motor ausgeschaltet wird. Die Störung muss bei nächster Gelegenheit von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb beseitigt werden.

Vor dem Abstellen des Motors sollte **P** gewählt werden. Es ist jedoch möglich, den Motor bei eingelegtem Rückwärtsgang (**R**), im Modus (**D**), oder im Sportmodus (**S**) auszuschalten. Der Wählknopf stellt sich automatisch auf die Stellung **P**, während er in die Mittelkonsole abgesenkt wird.

Hinweis: Wird der Motor im Leerlauf (**N**) abgestellt, wartet das System zehn Minuten und schaltet dann auf **P**. Diese Funktion sollte beim Durchfahren einer Waschanlage, nicht aber beim Abschleppen des Fahrzeugs verwendet werden.

VERTEILERGETRIEBE



E150912

Das Verteilergetriebe kann über die Tasten in der Mittelkonsole sowohl im hohen (**Hi**) oder niedrigen Bereich (**Lo**) aktiviert werden. Siehe **390, FAHRERBEDIENELEMENTE**.

1. **Hi**: zur Auswahl drücken und loslassen. **Hi** ist für alle normalen Straßenfahrten und auch für Geländefahrten über trockenes, ebenes Terrain zu verwenden.
2. **Lo**: zur Auswahl drücken und loslassen. **Lo** ist nur in Situationen zu verwenden, bei denen das Manövrieren mit geringer Geschwindigkeit erforderlich ist. **Lo** ist außerdem bei extremen Geländeanforderungen einzusetzen.

Hinweis: Wenn das Fahrzeug für eine Bereichsumschaltung zu schnell fährt, wenn die **Hi**- oder **Lo**-Taste gedrückt wird, erscheint die Meldung **GESCHW. FÜR BEREICHSUMSCHALTUNG ZU HOCH** auf dem Informationsdisplay.

STATIONÄRER FAHRBEREICHSWECHSEL

Bei laufendem Motor und stehendem Fahrzeug die Leerlaufstellung (**N**) auswählen. Dann die erforderliche Taste für niedrigen Fahrbereich (**Lo**) oder hohen Fahrbereich (**Hi**) drücken und wieder loslassen. Die Auswahl wird durch Bereichswchselanzeigen bestätigt. Siehe **131, BEREICHSWECHSELANZEIGEN**.

Hinweis: Wird die **Lo**- oder **Hi**-Taste gedrückt, bevor **N** gewählt ist, wird auf dem Informationsdisplay die Meldung **FÜR GANGWECHSEL LEERLAUF EINLEGEN** angezeigt.

Das Getriebe anschließend mithilfe des Wählknopfs in den Modus (**D**) zu schalten.

BEREICHSWECHSELANZEIGEN

Während ein hoher Fahrbereich (**Hi**) oder ein niedriger Fahrbereich (**Lo**) ausgewählt wird (siehe **131, VERTEILERGETRIEBE**), blinkt eine Warnleuchte während des Wechsels. Siehe **67, NIEDRIGER FAHRBEREICH (GRÜN)**.

Wenn der niedrige Fahrbereich **Lo** ausgewählt wird, wird auf dem Informationsdisplay kurz die Meldung **NIEDRIGE ÜBERSETZUNG EINGELEGT** angezeigt, und die Warnleuchte leuchtet durchgängig.

Wenn der hohe Fahrbereich **Hi** ausgewählt wird, wird auf dem Informationsdisplay kurz die Meldung **HOHE ÜBERSETZUNG EINGELEGT** angezeigt, und die Warnleuchte erlischt.

BEREICHSWECHSEL WÄHREND DER FAHRT

Es wird empfohlen, den Bereichswechsel des Getriebes bei stehendem Fahrzeug vorzunehmen, siehe **131, STATIONÄRER FAHRBEREICHSWECHSEL**. Erfahrene Geländefahrer können während der Fahrt einen Fahrbereichswchsel von niedrigem Fahrbereich **Lo** nach hohem Fahrbereich **Hi** wie nachstehend beschrieben vornehmen (siehe **132, WECHSEL VOM NIEDRIGEN IN DEN HOHEN FAHRBEREICH**).

 Der Wechsel von hohem Fahrbereich **Hi** auf niedrigen Fahrbereich **Lo** kann nur bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden.

WECHSEL VOM NIEDRIGEN IN DEN HOHEN FAHRBEREICH

Zum Wechseln vom niedrigen (**Lo**) in den hohen (**Hi**) Übersetzungsbereich während der Fahrt:

- Sicherstellen, dass die Fahrgeschwindigkeit mehr als 60 km/h (38 mph) beträgt.
- Das Getriebe mithilfe des Wählknopfs in den Leerlauf zu schalten (**N**).
- Die Taste für den hohen Fahrbereich **Hi** drücken und loslassen.

Die Änderung wird durch die Bereichswchselanzeigen bestätigt. Siehe **131, BEREICHSWECHSELANZEIGEN**.

Hinweis: Wird die **Hi**-Taste gedrückt, bevor **N** gewählt ist, wird auf dem Informationsdisplay die Meldung **FÜR GANGWECHSEL LEERLAUF EINLEGEN** angezeigt.

Das Getriebe anschließend mithilfe des Wählknopfs in den Modus (**D**) zu schalten.

NOTLAUFBETRIEB

Erkennt das Fahrzeug einen Getriebefehler, wird auf dem Informationsdisplay eine Warnmeldung angezeigt und es stehen möglicherweise nur bestimmte Gänge zur Verfügung. Nach Möglichkeit, muss das Fahrzeug vorsichtig an den nächsten sicheren Ort gefahren werden. In diesem Fall qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

Hinweis: Der Fahrer muss sich darüber im Klaren sein, dass das Fahrzeug auch in seiner Leistung eingeschränkt ist, und dies beim Fahren berücksichtigen. Außerdem werden die Schaltwippen am Lenkrad deaktiviert.

Einige Getriebefehler bewirken, dass der Wählknopf solange in seiner Stellung gesperrt wird, bis die Zündung ausgeschaltet wird. Eine blinkende Gangstatusmeldung auf dem Informationsdisplay weist darauf hin, dass die Gangwahl des Fahrers nicht ausgeführt werden kann. In diesem Fall die Stellung **N** Leerlauf auswählen, und dann den gewünschten Gangwechsel erneut wählen. Kann das Getriebe nach wie vor nicht in den angeforderten Gang wechseln, einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen.